

Protokoll:

Rm Mehlbreuer (Bündnis 90/Die Grünen) sagt, es sei ein Umdenken erforderlich, um dem Fußgänger- und Radverkehr mehr Priorität zukommen zu lassen.

BIZ-Fraktionsvorsitzende Keul-Göbel äußert, das Ziel sollte es nicht sein, darauf hinzuwirken, dass man mit dem Auto nicht mehr gut in die Stadt fahren könne sondern den Fußgänger- und Radverkehr zu stärken.

CDU-Fraktionsvorsitzende Schumann-Dreyer teilt mit, sie halte den Individualverkehr für wichtig. Dennoch sei es wichtig, auf eine Gleichberechtigung der Verkehrsteilnehmer hinzuwirken.